



Stadt Boizenburg/Elbe

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin: **Dienstag, den 06.09.2011**
Sitzungsbeginn: **18:30 Uhr**
Sitzungsende: **19:20 Uhr**
Ort, Raum: **Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **FA/006/2011**

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Maïke Pohlmann

Stadtvertreter

Herr Rainer Knaak

Herr Heino Kühl

Herr Gregor Kutzner

sachkundige Einwohner

Herr Lutz Alexander

Herr Torsten Anwand

Herr Wolfgang Mieck

Verwaltung

Frau Karin Corinth

Frau Vera Franck

Herr Jörn Pamperin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende
- 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Genehmigung der Tagesordnung
- 5 Genehmigung der Niederschrift vom 21.07.2011
- 6 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Bericht der Verwaltung
- 9 1. Nachtragshaushalt 2011
- 10 Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende

Frau Pohlmann eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung des Finanzausschusses und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest.

zu 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3

TOP 11	049/11/30/02	2/2/2
TOP 12	076/11/30	6/0/0
TOP 13	078/11/30	einstimmig vertagt
TOP 14	081/11/30	6/0/0
TOP 16	083/11/30	6/0/0
TOP 18	090/11/30	5/0/1

zu 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschuss ist durch sieben Mitglieder vertreten.

zu 4 Genehmigung der Tagesordnung

Herr Knaak fragt nach, ob es zum TOP 13 der letzten Sitzung, Vorlage 078/11/30, Verkauf eines Hallengrundstückes, einen neuen Kenntnisstand gibt und ob die gewünschte Kosten-Nutzenrechnung schon erstellt wurde. Die Frage wird an den Bürgermeister und FB III weitergegeben.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1** Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende
- 2** Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V
- 3** Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4** Genehmigung der Tagesordnung
- 5** Genehmigung der Niederschrift vom 21.07.2011
- 6** Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt
- 7** Einwohnerfragestunde
- 8** Bericht der Verwaltung
- 9** 1. Nachtragshaushalt 2011
Vorlage: 080/11/10/1
- 10** Anfragen und Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil

- 11** Verkauf eines Erbbaugrundstücks
hier: Stiftstraße
Vorlage: 092/11/30

- 12 Stundung von Anschlussbeiträgen/Kanal
Vorlage: 098/11/30
13 Anfragen und Mitteilungen

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

zu 5 Genehmigung der Niederschrift vom 21.07.2011

Abstimmungsergebnis: 6/0/1

zu 6 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt
Zu diesem TOP gibt es keine Äußerungen.

zu 7 Einwohnerfragestunde
Zu diesem TOP gibt es keine Äußerungen.

zu 8 Bericht der Verwaltung
Zu diesem TOP gibt es keine Äußerungen.

zu 9 1. Nachtragshaushalt 2011
Vorlage: 080/11/10/1

Frau Franck erläutert weitere Änderungen zum 1. Nachtragshaushalt.

Frau Franck erklärt die Einstellung einer Verpflichtungsermächtigung 61000 95000 in Höhe von 400 T€ für noch anstehende private Modernisierungen. Die Finanzierung erfolgt aus den Mitteln des Planes 2011, aus Mitteln, die in 2012 und 2013 von Bund/Land/Stadt zur Verfügung gestellt werden und aus Ausgleichsbeiträgen.

Herr Kühl fragt, ob freie Mittel aus 2011 auch für die Schuldentilgung vorgesehen sind. Frau Franck erklärt, dass eine Extratilgung in 2011 nicht vorgesehen ist. Weiter schlägt Frau Franck vor, die noch bestehenden Kredite, deren Zinsbindungsfristen in den Jahren 2012 bis 2017 liegen, aufgrund der z.Z. niedrigen Zinsen umzuschulden.

Frau Zsinka berichtet noch einmal zur Beschlussvorlage 099/11/30 (Sanierung der ehemaligen August-Bebel-Schule, Kirchplatz 6 als Verwaltungsgebäude) und dem Ergänzungsblatt zu dieser Vorlage.

Im Zuge der Ausführungen stellt Herr Kühl die Frage nach dem öffentlichen WC.

Frau Zsinka erklärt, dass man sich ein City WC am alten Standort vorstellen könnte. Im Verwaltungsgebäude wird das nicht möglich sein. Mittel für den Abriss des WC am alten Standort stehen zur Verfügung.

Entsprechende Anträge auf Förderung für den Neubau eines WC können beim Ministerium gestellt werden.

Mit 1,690 T€ ist die Maßnahme Kirchplatz 6 in abgespeckter Variante ausfinanziert.

Herr Alexander fragt nach den Kosten von Eigen- und Fremdreinigung.

Frau Franck sagt, dass vor Jahren eine solche Gegenüberstellung den Stadtvertretern vorgelegen hat, danach war die Fremdreinigung günstiger und die Organisation von Urlaub und Krankheit besser geregelt.

Herr Knaak fragt nach der Beschlussvorlage über den Ökostrom (097/11/BM). 8 T€ soll dieser Strom mehr kosten. Diese Maßnahme soll erst in 2012 umgesetzt werden.

Der Bestand der allgemeinen Rücklage und die Zuführung vom 1. Nachtragshaushalt sind für die Verpflichtungsermächtigung eingeplant.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertreter beschließen auf ihrer Sitzung am 08.09.2011 den 1. Nachtragshaushalt 2011.

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

zu 10 Anfragen und Mitteilungen

Herr Knaak fragt nach dem Stand zum B-Plan in Schwartow.

Weiterhin fragt er nach dem Vertrag mit der LGE (Landesgrunderwerb M-V GmbH).

Was ist der Inhalt dieses Vertrages, welche Kosten kommen auf die Stadt zu. Ab wann beginnt die Laufzeit nach der die Stadt die Finanzierung der Erschließung durch die LGE ablösen soll? FB III wird die Frage beantworten.

Für die Richtigkeit:

Datum: 06.07.22

Karin Corinth
Protokollführerin

Maike Pohlmann
Ausschussvorsitzende